

29.7. 2

Radfahrer nach Aufprall in Klinik gebracht

Münsingen. Mehrere Schürfwunden und eine Verletzung am Schlüsselbein erlitt ein 42-jähriger Radfahrer aus Remseck am Neckar bei einem Verkehrsunfall am Sonntagmittag. Ein 32-jähriger Mann, der mit seinem Mercedes gegen 12.30 Uhr auf der Verbindungsstraße vom Friedwald zur K 6769 unterwegs war, wollte an der Einmündung nach rechts in die Kreisstraße in Richtung Buttenhausen abbiegen. Er hielt zunächst ordnungsgemäß an und ließ zwei auf dem Radweg kommende Radler vorbeifahren. Beim anschließenden Anfahren übersah er dann allerdings einen weiteren von rechts auf dem Radweg kommenden 42-jährigen Radfahrer, der in Richtung Münsingen unterwegs war, teilte die Polizei mit.

Der Radler bremste zwar noch ab, konnte aber einen Aufprall auf den Mercedes nicht mehr verhindern. Der 42-Jährige, der sich mittelschwere Verletzungen zugezogen hatte, kam anschließend mit einem Krankenwagen in die Altklinik. An dem Mercedes und an dem Rennrad entstanden nach Schätzungen der Polizei bei dem Unfall rund 7500 Euro Sachschaden.

Auto und Rad: Unfall mit zwei Betrunkenen

Mehrstetten. Ein unter Alkoholeinfluss stehender Autofahrer hat am frühen Montagmorgen einen ebenfalls betrunkenen Radfahrer un-

Allsafe

Starke Konkurrenz besiegt

Bernd Strasser holt in den USA achten Weltmeistertitel im Baumklettern

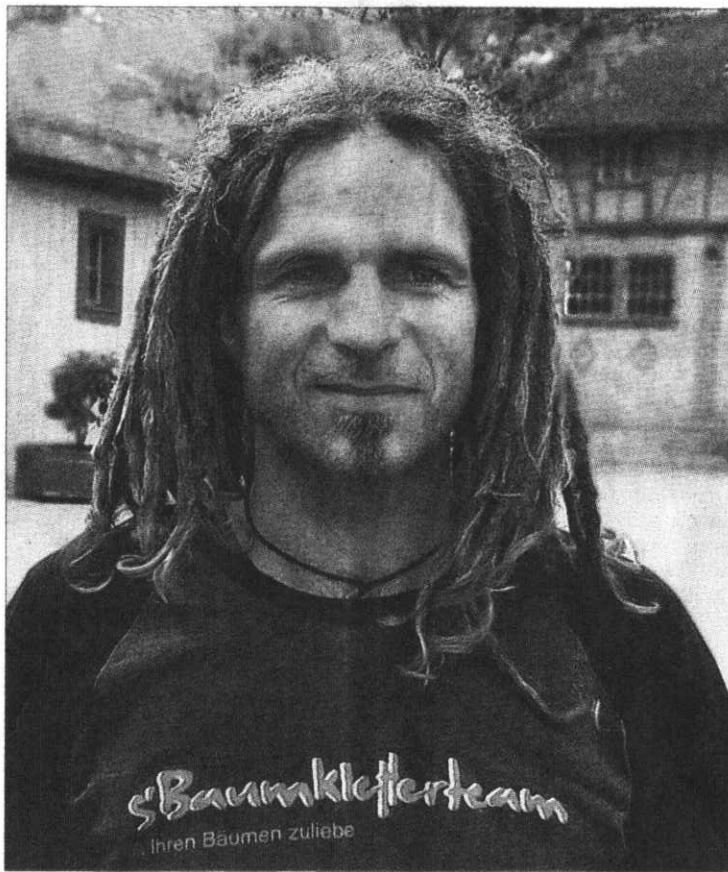
Bernd Strasser ist erschöpft, aber überglücklich. Der Gomadinger ist zum achten Mal Weltmeister im Baumklettern geworden. Am Wochenende setzte er sich gegen 35 Mitstreiter in den USA durch.

JOACHIM LENK

Gomadingen. „Dieses Mal hatte ich wirklich nicht damit gerechnet, dass ich meinen Titel noch einmal verteidigen kann. Die Konkurrenz war so stark wie noch nie“, sagte ein strahlender Bernd Strasser am Sonntagabend bei der Siegerfeier in St. Louis im US-Bundesstaat Missouri. Zum achten Mal nach 1999, 2000, 2002, 2003, 2004, 2006 und 2007 erhielt er den begehrten Pokal und eine Medaille auf dem Siegerpodest überreicht.

Die Vorrunde der Weltmeisterschaft fand am Samstag statt, bei der es fünf Disziplinen zu meistern galt: „Footlock“ (Fußklemmtechnik), „Speedclimb“ (gesichertes Schnellklettern), „Throwline“ (Wurftechnik), „Aerial Rescue“ (Rettung) und „Workclimb“ (Arbeitsklettern). Dabei ging es um Zeit und Geschicklichkeit. Nur die vier Besten qualifizierten sich für die Endrunde tags darauf.

Und die erreichte Strasser „äußerst knapp“. Er hatte in seiner Lieb-



Bernd Strasser aus Gomadingen ist am vergangenen Wochenende in St. Louis im US-amerikanischen Bundesstaat Missouri zum mittlerweile achten Mal Weltmeister im Baumklettern geworden.

Foto: Joachim Lenk

lingsdisziplin „Arbeitsklettern“ nicht den besten Tag erwischt. Auch bei der Wurftechnik lief nicht alles wie am Schnürchen. Trotzdem schaffte es der Gomadinger, mit zwei US-Amerikanern und einem Neuseeländer am Sonntag ins Finale der Internationalen Tree Climbing Championships (ITCC) zu kommen.

Knapp 1000 Zuschauer erlebten eine äußerst spannende Endrunde in einer 30 Meter hohen Eiche. Die vier Finalisten zeigten jeweils 30 Minuten lang ihr Können, bevor der Sieger feststand. „Es war sehr eng und sehr knapp. Nur ein paar Punkte trennen mich vom Zweitplatzierten, deshalb freue mich umso mehr über die gewonnene Weltmeisterschaft“, freute sich der überglückliche Sieger.

Unter den zahlreichen Gratulanten war auch der amtierende Deutsche Meister im Baumklettern, Thoren Benk aus Xanten (Nordrhein-Westfalen). Der 24-Jährige hatte bei dem Wettkampf in den USA den Einzug in das Finale nur knapp verfehlt.

Strasser bleibt noch bis morgen in St. Louis. Er nimmt an der derzeit dort stattfindenden ISA-Konferenz „Gateway to the World of Arboriculture“ und Baumpflegemesse teil. Am Donnerstag landet der frischgebackene Weltmeister gegen 11 Uhr in Frankfurt. Nachmittags trifft er dann in Gomadingen ein.

Das „Volk der Sonne“ kennenlernen

Verband Christlicher Pfadfinder veranstaltet Landeslager auf dem Schachen